

GEMEINDEBRIEF



der Ev.-Luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord

Mai · Juni · Juli 2024

700 Jahre
Kirche im Dorf



700 Jahre Ebersdorf
zweimal im Monat (Samstag oder Sonntag)
Vortrag oder Konzert in der Stiftskirche Ebersdorf

2. Juni 2024

gemeinsames Gemeindefest der Region in Burgstädt

Gnadenkirche
Chemnitz-Borna

St. Jodokuskirche
Chemnitz-Glösa

Stiftskirche
Ebersdorf

Schlosskapelle
Lichtenwalde

Mit Fragen leben

Ein Jahr ist es her, da versammelten sich ca. 40 von uns ein Wochenende lang, um miteinander eine Frage zu stellen: „Herr, was sollen wir tun...?“ Wir haben an dem Wochenende KEINE Stimme vom Himmel gehört, KEINE klare Antwort bekommen „dies und das sollt ihr tun.“ Aber diese Tage im Mai stießen etwas in uns an: Unsere innere Haltung veränderte sich.

Am Anfang des Wochenendes war ich noch sehr mit dem „WAS“ beschäftigt: „Herr, was sollen wir tun...“ Doch Stück um Stück wurde mir klar: Eigentlich geht es nicht um das WAS, sondern eigentlich geht es um das WER. WER hat das Sagen. Nicht „Herr, was sollen wir tun...?“, sondern „Herr, was sollen wir tun...?“

Ich kann das Leben auf ganz verschiedene Weise leben:
Ich kann tun, was andere Menschen sagen.
Ich kann tun, was ich selbst für wichtig halte.
Ich kann tun, was die Götzen und Teufel wollen.
Und ich kann tun, was Gott von mir will.

Christ sein heißt: Er, der Herr, ist Chef. Er hat das Sagen.

Wenn der Herr sagt: „Vergib“, dann vergib.

Wenn der Herr sagt: „Zieh zuerst den Balken aus deinem Auge“, dann zieh zuerst den Balken aus deinem Auge.

Wenn der Herr sagt: „Überdenke deine Hartherzigkeit“, dann überdenke deine Hartherzigkeit.

Wenn der Herr dich fragt: „Sind deine Prioritäten auch meine Prioritäten?“, dann prüfe dich und deine Prioritäten.

Wenn der Herr sagt: „Liebe!“, dann liebe.

In all dem entscheidet aber das WER über das WAS.

Nur wenn der Herr in deinem Leben wirklich das Sagen hat, wirst du Dinge ändern wollen – und dann auch ändern. „Herr, was soll ich tun...?“

Christsein heißt: Jesus ist der Herr.

Christsein heißt: „Ich will nicht mehr, was ICH will, sondern was ER will.“
Das heißt, als Getaufte leben.

Auch als ganze Gemeinde sollen wir nicht tun und wollen, was WIR tun wollen, sondern was ER will.

Natürlich, eine Selbstverständlichkeit. Aber leben wir das auch?

Sind wir als Gemeinschaft bereit, immer wieder zu fragen: „Herr, was willst DU? Was ist DEINE Sicht?“ Nehmen wir uns dafür genügend Zeit zum Fragen und Hören?

Es liegt eine große Versuchung darin zu meinen, bereits das Richtige zu tun, weil man es ja sonst nicht tun würde? – Unsere Wege sind nicht automatisch SEINE Wege (vgl. Jesaja 55,8).

Deshalb haben wir als Kirchenvorstand uns eine extra Runde gegönnt: Eine extra Runde des Fragens „Herr, was willst du?“ Dabei ging es um den Anbau an das Glösaer Pfarrhaus (näheres auf der nächsten Seite).

2023 hatten wir einen kirchlichen Bauantrag inkl. Antrag auf finanzielle Förderung des Baus durch die Landeskirche gestellt. Ende 2023 kam der freudige Bescheid, dass wir einen großen Teil der Baukosten von der Landeskirche bekommen. Ohne diesen hätten wir nicht bauen können. Doch sollen wir überhaupt bauen – in diesen unsicheren Zeiten, in denen nicht nur die kirchlichen Finanzmittel, sondern auch die allgemeinen Gemeindegliederzahlen nicht größer, sondern kleiner werden? „Herr, was willst du?“ – Nur weil wir nun bauen können, heißt das nicht, dass wir auch bauen sollen oder müssen...!

Wir haben als Kirchenvorstand gründlich alles abgewogen, bedacht, und den Herrn um seine Sicht gefragt. „Herr, was willst DU...?“ – Keiner im Kirchenvorstand „hörte“: Der Herr will es NICHT. Die überwiegende Mehrheit war sich sicher, der Herr sagt: „Wagt es. Baut!“ Und so bauen wir. Manche Fragen bleiben und manche Ungewissheiten.

Doch das Votum des Herrn gibt uns Rückenwind und Halt. Gemeinsam – und mit ihm im Boot – ist das Projekt sehr wohl zu schaffen.

Die Bagger und Kipper werden aber erst im Laufe des nächsten Jahres, also 2025 auf den Pfarrhof fahren. Derzeit sind wir dabei, mit dem Architekturbüro den letzten Feinschliff für die Pläne zu machen. Dann wird zeitnah ausgeschrieben und ab 2025 gebaut. So ist der Plan!

Es grüßt Sie
Pfarrer Markus Gnaudschun

Wir werden bauen



Einen neuen, hellen, großen Gemeinderaum für die ganze Segenskirchgemeinde, schön und barrierefrei erreichbar.
Ausgeführt als Anbau an das bestehende Gemeindehaus Glösa.
An der Stelle, wo das neue Haus errichtet werden soll, stand früher die alte, große Glösaer Pfarrscheune. Doch das ist lange her.

Der Finanzierungsplan sieht für die Finanzierung des neuen Hauses 44.000 € Spenden vor. (Bis zum 15.04. sind bereits 18.825 € an Spenden eingegangen – herzlichen Dank dafür!)

Im neuen Haus mit untergebracht werden auch gleich moderne Aufenthalts- und Sanitarräume für unsere Friedhofsmitarbeiter. Die Kosten dafür trägt der Friedhof.

Sie haben Fragen? Wenden Sie sich bitte gern an uns - die Vorsitzenden des Kirchenvorstandes, Heiner Kahabka und Pfarrer Markus Gnaudschn.

Ihre Spende – ob groß oder klein – gern an:

IBAN: DE03 3506 0190 1682 0090 51

(Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz)

bitte unbedingt angeben: RT 0703 Spende Anbau Glösa

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! Gott segne Sie!

Es grüßt Sie der Kirchenvorstand

Einladung zum gemeinsamen Gemeindefest



Für diesen Tag ist das folgende Programm geplant:

- Ab 9.30 Uhr Begrüßung durch die Blechbläser aus den beteiligten Kirchengemeinden
- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Lobpreisband und vereinigten Kirchenchören, Predigt: Pfarrer Gerald Brause parallel „Kirche Kunterbunt“ für Kinder und Familien
- Mittagsimbiss
- „Markt der Möglichkeiten“: missionarische Initiativen der Kirchengemeinden stellen sich vor
- Kaffeezeit/ Mitmachangebote/ Spiele
- Abschluss auf dem Burgstädter Markt (gegen 16 Uhr)

Der ganze Tag soll unter dem Vorzeichen stehen, wie wir die wunderbare Botschaft des Glaubens in unser Umfeld tragen - glaubhaft, ehrlich, von Herzen, dankbar.

Damit der Tag gelingt, werden noch viele weitere Helfer gebraucht. Bitte melden Sie sich bei Gabriele Kranz, Matthias Tittel oder Pfarrer Gnaudschun. (Kontaktdaten siehe Rückseite).

Musikseiten



3. – 5. Mai 2024
**Deutscher Evangelischer
Posaumentag Hamburg**

Nach Leipzig 2008 und Dresden 2016 sind die Posaunenchorre in diesem Jahr in den Norden eingeladen. Auch wir sind mit einer Abordnung dabei, wenn es heißt "Mittenmang" in Hamburg!

Der Abschlussgottesdienst mit ca. 15.000 Bläserinnen und Bläsern am **Sonntag, den 05.05., um 12.00 Uhr** wird im Livestream des YouTube-Kanals der EKD übertragen. Schauen Sie doch mal rein!

Samstag, 18. Mai, 17.00 Uhr
Stiftskirche Ebersdorf

Orgelmusik und Vortrag...

...von und über Carl-August Fischer, dem sächsischen Orgelkönig, geboren in Ebersdorf!

Organist Andreas Rockstroh, Jöhstadt, Christine Hübler und weitere Gäste spielen Werke, die aus seiner Feder stammen - u. a. auch Musik für Violoncello und Orgel. Außerdem hören wir Interessantes aus seinem Leben - zusammengetragen aus verschiedenen Quellen von Irmtraud Weiß.



Musikseiten



Samstag, 22. Juni, 17.00 Uhr
Stiftskirche Ebersdorf

Musikalische Vesper

Wir hören Gedanken zum Thema des darauffolgenden Sonntags und werden mit Musik des Bläserquintetts PENTA PNEUMA begleitet.



Sonntag, 28. Juli, 15.00 Uhr
Stiftskirche Ebersdorf

Konzert für Orgel +

Die Orgel kommt als Solo- und Begleitinstrument zum Klingen und wird gemeinsam mit Gesang, Trompete, Flöte, Oboe und Schlagzeug zu hören sein. Christine Hübler musiziert mit Burkhard Fischer

(Trompete), Vincent Hübler (Schlagzeug), Johanna Hübler (Querflöte) und weiteren Gästen.



Chormusical Martin Luther King

Unser Gospelchor wird sich an der Aufführung dieses Musicals am **29.03.2025** in der Messehalle Chemnitz beteiligen und probt dafür zu den Terminen des Gospelchores (siehe Veranstaltungsseiten). Wir freuen uns über jeden,

der mit uns gemeinsam dieses tolle Konzert gestalten will. Kommen Sie einfach zur Probe mit oder melden sich bei Frau Hübler (Kontakt siehe letzte Seite). Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich!

Probentermine für den Gesamtchor sind am **28.09.2024** und **16.03.2025**, jeweils 13 bis 19 Uhr in der Stadthalle Chemnitz.

Weitere Infos unter www.king-musical.de/chemnitz.

SÄNGERINNEN UND SÄNGER GESUCHT

DAS CHORMUSICAL
MARTIN LUTHER
KING

Eine Traumvision verändert die Welt

Produktion: Jugendkultur Chemnitz
Produktion: Jugendkultur Chemnitz
Produktion: Jugendkultur Chemnitz

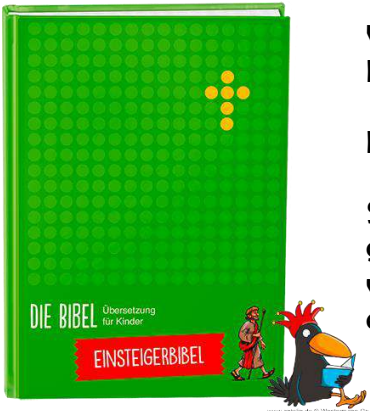
Samstag
29.03.2025
Chemnitz
Messehalle 1
www.king-musical.de
02302 28222 22

Begelsternder Mega-Chor
Mitreißende Bühnenshow
Internationale Musicalstars

Ingrid Kutsche

Bibelpaten / Offene Kirche

Bibelpaten gesucht



Wer würde für ein großes Kind der Christenlehre Borna eine Bibel finanzieren?

Eine Bibel kostet 23,- Euro.

Sie ist zum Selberlesen für Kinder ab 8 Jahren geeignet. Die Einsteigerbibel bietet alle wichtigen biblischen Texte des AT und NT in einer einzigartigen Fassung für Kinder.

Wer sich beteiligen oder informieren möchte, melde sich bitte bei Gabriele Kranz (gabrielekranz@web.de). Es gibt aktuell 13 Kinder ab Klasse 4, die wöchentlich die Christenlehre besuchen.

Herzlichen Dank im Namen der Christenlehre Borna!

Offene Kirche Glösa

Auch in diesem Jahr, vom 11.05. bis 28.09., ist die St. Jodokus Kirche jeweils Samstag von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Treten Sie ein und schauen Sie sich gerne in der Kirche um, nutzen Sie die Gelegenheit, einmal innezuhalten und genießen Sie die Ruhe.

Fühlen Sie sich eingeladen, Ihre Zweifel und Sorgen bei Gott abzugeben. Wünschen Sie sich ein Gebet oder ein Gespräch oder möchten Sie für Ihre Lieben eine Kerze anzünden? Sprechen Sie uns gerne an.

Mögen Sie nach Ihrem Aufenthalt in der Kirche getröstet und gestärkt in Ihren Alltag zurückgehen.

Auch in diesem Jahr freuen wir uns über Verstärkung für unser Team, das dieses Angebot möglich macht.

Kerstin Braun

Pfingstwanderung

Pfingstmontag – Laufen, wandern, fröhlich sein

Auch in diesem Jahr soll es – wenn das Wetter es zulässt – eine Wanderung am **Pfingstmontag, 20. Mai** geben. Ziel ist die Region Augustusburg. Die Tour geht von Hetzdorf (Flöhatal) über Hohenfichte nach Leubsdorf.

Wir werden als Gruppe mit dem Zug fahren. Treff ist 10.00 im Hauptbahnhof Chemnitz an der großen Anzeigetafel am Buchladen. Wer noch eine Fahrkarte braucht, plane bitte mehr Zeit ein.

Benötigt wird eine Fahrkarte des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS) über 2 Zonen. Kosten pro Einzelfahrt für Erwachsene 5,40 €. Diese kann man auch an Automaten der CVAG kaufen. Bei gemeinsamer Nutzung von 4-Fahrten- oder Tageskarten für mehrere Personen (bis insgesamt 5 Personen sind möglich) wird es ein bisschen günstiger.

Wer nicht mit dem Auto zum Bahnhof kommen will:

Diese Fahrkarten umfassen auch alle Fahrten innerhalb von Chemnitz.

Achtung: beim Kauf einer Tageskarte über 2 Zonen fragt der CVAG-Automat nach dem Zielort. Dann bitte **Frankenberg** wählen!

Die beiden Hetzdorf in der Automaten-Auswahl sind zu weit entfernt und damit doppelt so teuer wie nötig!

Vom Treffpunkt im Bahnhof laufen wir zum Bahnsteig.

Die Regionalbahn RB 81 Richtung Olbernhau fährt 10.08 ab.

Ankunft in Hetzdorf (Flöhatal) ist 10.26.

Rückfahrt entweder 14.17 oder 16.17 ab Leubsdorf (Sachsen).

Die Tour ist also KEIN Rundwanderweg und NACH UNSERER KENNTNIS tauglich für Kinderwagen und Rollstühle.

Bitte mitbringen: Kleingeld und Proviant.

Wanderleitung: Markus & Christiane Gnaudschun (mobil 0176/51624590)

Bei angesagtem Starkregen fällt die Wanderung aus. Bei Unsicherheiten gerne anrufen.

Veranstaltungen im Festjahr

In einer Urkunde vom 31.10.1324 wird erstmalig der Ort „Eberhardisdorf“ erwähnt.

Das ist der Anlass, in diesem Jahr den 700sten Geburtstag des Dorfes bzw. Chemnitzer Ortsteils zu feiern.

Für die Feierlichkeiten werden verschiedenste Aktionen und Veranstaltungen, über das ganze Jahr verteilt, durch den Heimatverein Unser Ebersdorf e. V. organisiert und koordiniert. Ein Blick auf die Internetseite www.unserebersdorf.de gibt einen aktuellen Überblick.



Um Ebersdorf für diesen Anlass festlich zu schmücken, sind von vielen fleißigen Helfern schon mehr als 2.000 m Wimpelketten genäht worden. Sogar im Marie-Juchaz-Haus, dem Seniorenpflegeheim der AWO, waren so manche beim Zuschneiden und Nähen aktiv.

Unsere Stiftskirche als historisches und geistliches Zentrum des Ortes beteiligt sich mit einem vielfältigen Programm am Jubiläum.

Von April bis Oktober sind Vorträge und Konzerte geplant. Diese finden jeweils Samstag oder Sonntag nachmittags statt. An den Sonntagen ohne Veranstaltung ist die Kirche von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Wir möchten Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen einladen:

- **Sonntag, 5. Mai, 15.00 Uhr:** Vortrag und Film „**Bedeutende Ereignisse** - Der sächsische Prinzenraub und die Dankwallfahrt nach Ebersdorf“
H. Oertel (Pfarrer i. R.) / I. Weiß
- **Samstag, 18. Mai, 17.00 Uhr:** Vortrag und Orgel „**Bedeutende Persönlichkeiten** - Carl-August Fischer, der sächsische Orgelkönig“
C. Hübler (Kirchenmusikerin) / I. Weiß

700 Jahre Ebersdorf

- **Sonntag, 9. Juni 15.00 Uhr:** Vortrag und Bilder „**Bedeutende Gebäude** – Die König-Friedrich-August-Kaserne zu Ebersdorf und ihre Bedeutung für die Ortsgeschichte“
I. Stockmann / G. Petersen, (AG Blankenauer Grund)
- **Samstag, 22. Juni 17.00 Uhr: Musikalische Vesper**
mit dem Ensemble Penta Pneuma,
C. Hübler (Kirchenmusikerin)/ I. Weiß
- **Sonntag, 14. Juli 15.00 Uhr:** Vortrag und Führung „**Bedeutende Kunstwerke:** die Holzkunstwerke in der Stiftskirche“
H. Oertel (Pfarrer i. R.)
- **Sonntag, 28. Juli 15.00 Uhr: Orgelkonzert**
Konzert Orgel plus: die Orgel als Soloinstrument und zur Begleitung verschiedener Instrumente. C. Hübler (Kirchenmusikerin)



Höhepunkt des Festjahres wird ein Festwochenende sein.

Es findet vom **30.08. bis 01.09.** auf dem Festgelände Lichtenauer Straße/Ecke Stiftsweg statt.

Merken Sie sich diesen Termin schon vor!
Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Lassen Sie sich einladen, **die Kirche im Dorf** kennenzulernen und Gottes Geschichte mit dieser Kirche.

Lassen Sie sich einladen, **Gott** kennenzulernen, der auch heute noch Wunder tut (siehe Außensanierung) und darauf wartet, dass Menschen ihm **begegnen**.

Irmtraud Weiß

Abschluss der Konfirmandenzeit

KONFIABSCHLUSS & JG - EXTRA

Freitag 07.06.24

18:00 Uhr Treff Konfirmanden

19:00 Uhr JG & Konfizeit

Pfarrhaus Ebersdorf

Gemeinschaft, Input, Musik, Spiele, Lagerfeuer

Gemeindetreffs

Kinder / Jugend / Familien

| | | | | |
|---|----|--------------------------|-------|-----------------------------------|
| Mutter-Kind-Kreis | Do | (außer in den Ferien) | 9.30 | Pfarrhaus Glösa |
| Kinderkreis 3 - 7 Jahre | Di | (außer in den Ferien) | 15.45 | Pfarrhaus Glösa |
| Jungchar 3. - 7. Kl. | Fr | (außer in den Ferien) | 17.00 | Pfarrhaus Glösa |
| Mädchenkreis 3. - 7. Kl. | Mi | (außer in den Ferien) | 16.45 | Pfarrhaus Glösa |
| Christenlehre 1. - 3. Kl. | Mi | (außer in den Ferien) | 14.00 | Kirche Borna |
| Christenlehre 4. Kl. | Mi | (außer in den Ferien) | 15.00 | Kirche Borna |
| Christenlehre 5. - 6. Kl. | Mi | (außer in den Ferien) | 16.30 | Kirche Borna |
| Projekt KGE 1.- 6. Kl. (Kreativität, Glaube/ Gott/ Gemeinschaft, Ebersdorf) | Do | (außer in den Ferien) | 16.00 | am oder im Pfarrhaus Ebersdorf |
| Konfiabschluss 7. und 8. Kl.. | Fr | 07.06. | 18.00 | Pfarrhaus Ebersdorf |
| Junge Gemeinde | Mi | | 19.00 | Pfarrhaus Glösa |
| | Do | | 19.00 | Kirche Borna |
| | Fr | | 19.00 | Pfarrhaus Ebersdorf |
| JG-EXTRA | | 17.05. | 18.30 | Pfarrhaus Ebersdorf |
| JG-EXTRA und Konfis | | 07.06. | 18.00 | Pfarrhaus Ebersdorf |

Gemeindetreffs



Frauen / Männer / Senioren

| | | | | |
|---|----|---------------------------|-------|--|
| Gesprächsfrühstück | Mo | 27.05.; 17.06.; 22.07. | 9.30 | Pfarrhaus Glösa Anmeldung unter Tel. 0160/90270969 |
| Frauengesprächskreis | Mi | 15.05. | 19.00 | Bowling in der Räuberschänke |
| | Mi | 05.06. | | Ausfahrt |
| | Mi | 17.07. | 18.30 | Pfarrhaus Glösa |
| Frauendienst | Mi | 08.05.; 12.06.; 03.07. | 14.30 | Pfarrhaus Glösa |
| Männerkreis | Do | 30.05.; 13.06. | 18.00 | Kirche Borna |
| | | | 18.00 | Kirche Borna Saisonabschluss mit Grillen |
| Männertreff für Männer mittleren Alters MmA | Do | letzter Do. im Monat | 20.00 | Kirche Borna unter der Empore (0177/2729454) |
| Seniorenkreis | Mi | 15.05.; 12.06.; 10.07. | 14.30 | Pfarrhaus Ebersdorf |

Ausfahrt von Seniorenkreis Ebersdorf, Frauendienst und Frauengesprächskreis

Am 05.06. findet unsere jährliche gemeinsame Ausfahrt statt.

In diesem Jahr besuchen wir die Frauenkirche in Dresden. Nach einer Führung werden wir unser Mittagessen in Dresden einnehmen.

Danach geht es mit der Löbnitzgrundbahn von Radebeul nach Moritzburg. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen bringt uns der Bus wieder zurück nach Chemnitz.

Aufgrund der großen Nachfrage besteht momentan leider keine Möglichkeit, weitere Anmeldungen zu berücksichtigen!

Kerstin Braun und Christine Strehle

UNSERE GOTTESDIENSTE

Mai

Sonntag, 5. Mai – Rogate

| | | | |
|-------|--------------|--|---------------------------|
| 9.30 | Gnadenkirche | Gottesdienst u. Kigo. | Präd. Viertel |
| 10.00 | St. Jodokus | Team-GD mit Taufe u. Oase-Kindergottesdienst *mMMh | GD-Team / Pfr. Gnaudschun |
| 10.30 | Stiftskirche | Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst | Pfr. i. E. Hübner |

Donnerstag, 9. Mai – Himmelfahrt

| | | | |
|-------|---------------------|--|-----------------|
| 10.00 | Stiftskirche | Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst (Vorprogramm mit den Bläsern ab 9.30) | Pfr. Gnaudschun |
|-------|---------------------|--|-----------------|

Der gewohnte Himmelfahrtsgottesdienst im Schlosspark Lichtenwalde kann dieses Jahr nicht stattfinden. Deshalb findet dieser gemeinsame regionale Gottesdienst in der Stiftskirche statt.

Sonntag, 12. Mai – Exaudi

| | | | |
|-------|--------------|--|-------------------|
| 9.30 | Gnadenkirche | Abendmahlsgottesdienst | Pfr. Tischendorf |
| 10.00 | Stiftskirche | Jubelkonfirmation und Kindergottesdienst | Pfr. i. R. Oertel |

Sonntag, 19. Mai – Pfingstsonntag

| | | | |
|-------|--------------|--|------------------|
| 9.30 | Gnadenkirche | Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst | Pfr. i. R. Kaube |
| 10.00 | St. Jodokus | Tauf- und Abendmahlsgottesdienst und Oase-Kindergottesdienst | Pfr. Gnaudschun |
| 10.00 | Stiftskirche | Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst | Präd. I. Weiß |

Montag, 20. Mai – Pfingstmontag

| | | | |
|-------|-------------------------------------|-----------------------------------|--|
| 10.00 | an der Buchhandlung im Hauptbahnhof | Gemeindewanderung – siehe Seite 9 | |
|-------|-------------------------------------|-----------------------------------|--|

*mMMh = mit Mitbring-Mittagessen hinterher

UNSERE GOTTESDIENSTE

Mai/Juni

Sonntag, 26. Mai – Trinitatis

| | | | |
|-------|--------------|---|---------------------|
| 9.30 | Gnadenkirche | Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst | Pfr. i. R. Pohle |
| 10.00 | St. Jodokus | Familien-Gottesdienst zum Abschluss Mädchenkreis-Camp *mMMh | A. Quellmalz & Team |

Sonntag, 2. Juni – 1. So. n. Trinitatis

| | | | |
|-------|-----------------------|---|-------------|
| 10.00 | Stadtkirche Burgstädt | Schwesterkirch-Gottesdienst zum Glaubensfest (siehe S. 5) | Pfr. Brause |
|-------|-----------------------|---|-------------|

Sonntag, 9. Juni – 2. So. n. Trinitatis

| | | | |
|-------|----------------|---|--|
| 9.30 | Gnadenkirche | Jubelkonfirmation | Präd. Viertel |
| 10.00 | St. Jodokus | Jubelkonfirmation und Oase-Kindergottesdienst; anschließend Kirchenkaffee | Pfr. Gnaudschun/ Pfr. i. R. M. Lerchner |
| 10.00 | Stiftskirche | Team-Gottesdienst *mMMh und Kindergottesdienst | GD-Team |
| 10.30 | Schlosskapelle | Abendmahlsgottesdienst | Präd. I. Weiß |

Sonntag, 16. Juni – 3. So. n. Trinitatis

| | | | |
|-------|--------------|---|---------------------------|
| 9.00 | Stiftskirche | Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst | Präd. I. Weiß |
| 10.00 | Gnadenkirche | Familien-Abendmahlsgottesdienst | Pfr. Gnaudschun/ Kranz |

Samstag, 22. Juni

| | | | |
|-------|--------------|---------------------|--------------------------|
| 17.00 | Stiftskirche | Musikalische Vesper | Präd. I. Weiß/ Hübler |
|-------|--------------|---------------------|--------------------------|

Adresse der Stadtkirche Burgstädt: Kirchplatz/Kantor-Meister-Str.
In direkter Nähe der Kirche gibt es nur wenige Parkplätze (auf dem Markt darf nur auf einer Seite geparkt werden, da Einbahnstraße!)
Wir empfehlen den Parkplatz unterhalb der Kirche, an der Burkersdorfer Straße; Nähe Einmündung Peniger Straße.

UNSERE GOTTESDIENSTE

Juni/Juli

Sonntag, 23. Juni – 4. So. n. Trinitatis

9.30 Gnadenkirche Gottesdienst und Präd. I. Schuster
Kindergottesdienst

Anschließend Jahreshauptversammlung des Fördervereins

14.00 St. Jodokus Gottesdienst und Oase-Kigo. Frank Otto
anschließend Kirchenkaffee

Montag, 24. Juni – Johannis (Tag der Geburt Johannes des Täuflers)

19.00 St. Jodokus Johannis-Andacht im Pfarrhof Präd. Viertel

Sonntag, 30. Juni – 5. So. n. Trinitatis

9.30 Gnadenkirche Abendmahlsgottesdienst Pfr. i. R. Pohle

10.30 Stiftskirche Abendmahlsgottesdienst und Präd. I. Weiß
Kindergottesdienst

Sonntag, 7. Juli – 6. So. n. Trinitatis

9.00 St. Jodokus Abendmahlsgottesdienst und Pfr. i. R. Brenner
Oase-Kindergottesdienst

10.30 Stiftskirche Abendmahlsgottesdienst und Pfr. i. R. Oertel
Kindergottesdienst

Sonntag, 14. Juli – 7. So. n. Trinitatis

9.30 Gnadenkirche Abendmahlsgottesdienst Pfr. Gnaudschun

10.30 Schlosskapelle Abendmahlsgottesdienst Präd. I. Weiß

Sonntag, 21. Juli – 8. So. n. Trinitatis

9.00 St. Jodokus Abendmahlsgottesdienst und Präd. I. Weiß
Oase-Kindergottesdienst

10.30 Stiftskirche Abendmahlsgottesdienst Pfr. Gnaudschun

Sonntag, 28. Juli – 9. So. n. Trinitatis

9.30 Gnadenkirche Kirchweih- Pfr. Gnaudschun
Abendmahlsgottesdienst

14.00 St. Jodokus Gottesdienst mit Taufe und Pfr. Gnaudschun
Oase-Kigo; Abendmahl im
Anschluss / Kirchenkaffee

Gemeindetreffs

Musik

| | | | | |
|--------------------|----|-----------------------------------|----------------|--|
| Kirchenchor | Di | Mai Juni Juli | 19.30 19.30 | Kirche Borna Pfarrhaus Glösa Sommerpause |
| Gospelchor | Mo | 06.05. 17.06. Juli | 19.30 19.30 | Ebersdorf Kirche Borna Sommerpause |
| Posaunenchor Borna | Mi | | 19.30 | Kirche Borna |
| Posaunenchor Glösa | Do | | 19.30 | Pfarrhaus Glösa |
| Musizierkreis | Mi | 15.05.; 29.05.; 12.06. Juli | 18.00 | Kirche Borna Sommerpause |
| Lobpreisabend | Sa | 01.06. | 19.30 | Pfarrhaus Ebersdorf |

Angebot im Kirchenbezirk für Trauernde

Für trauernde Menschen findet am **Freitag, 17. Mai ab 16.30 Uhr** in der Jakobikirche eine ökumenische Gedenkfeier statt.

Im Anschluss an die Gedenkfeier gibt es auch die Möglichkeit für ein Gespräch. Die Teilnahme ist kostenlos.

Adressen:

Borna Kirche:
Ebersdorf Kirche und Pfarrhaus:
Glösa Kirche und Pfarrhaus:
Seniorenbetreuungszentrum
(SBZ) Glösa

Wittgensdorfer Straße 82, 09114 Chemnitz
Mittweidaer Straße 79, 09131 Chemnitz
Kirchberg 2, 09114 Chemnitz
Lichtenauer Weg 1, 09114 Chemnitz

Gemeindetreffs



Gebets-, Bibel- und Hauskreise

| | | | | |
|---|-----------|--|-------|-----------------------|
| Hauskreis Viertel | Mo | 06.05.; 03.06.; 17.06.; 01.07.; 15.07.; 29.07. | 20.30 | Borna |
| Hauskreis Hübner (0176/40562033) | Mi | jede gerade Kalenderwoche | 20.30 | Borna |
| Hauskreis der landes- kirchl. Gemeinschaft bei Fam. Rolof | Mo | 13.05.; 27.05.; 10.06.; dann Sommerpause | 20.00 | Borna, Waldrand 39 |
| Hauskreis D. Köthe (3342572) | Mo | aller 14 Tage | | Ebersdorf |
| Hauskreis J. Schulz (424804) | Mo | | 19.30 | Glösa |
| Gemeinschaftsstunde landeskirchliche Gemeinschaft | Mi | | 19.30 | Lichtenauer Str. 34c |
| Bibelstunde im SBZ Glösa | Do | 02.05.; 06.06.; 18.07. | 15.00 | Lichtenauer Weg 1 |
| Bibelgebetskreis | Mo | | 19.00 | Pfarrhaus Glösa |
| Gebet für Frieden | Mo bis Fr | | 18.00 | Pfarrhaus Ebersdorf |

**Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr Gott, zu unseren Zeiten.
Es ist doch ja kein anderer nicht, der für uns könnte streiten,
denn du, unser Gott, alleine!**

Martin Luther 1529

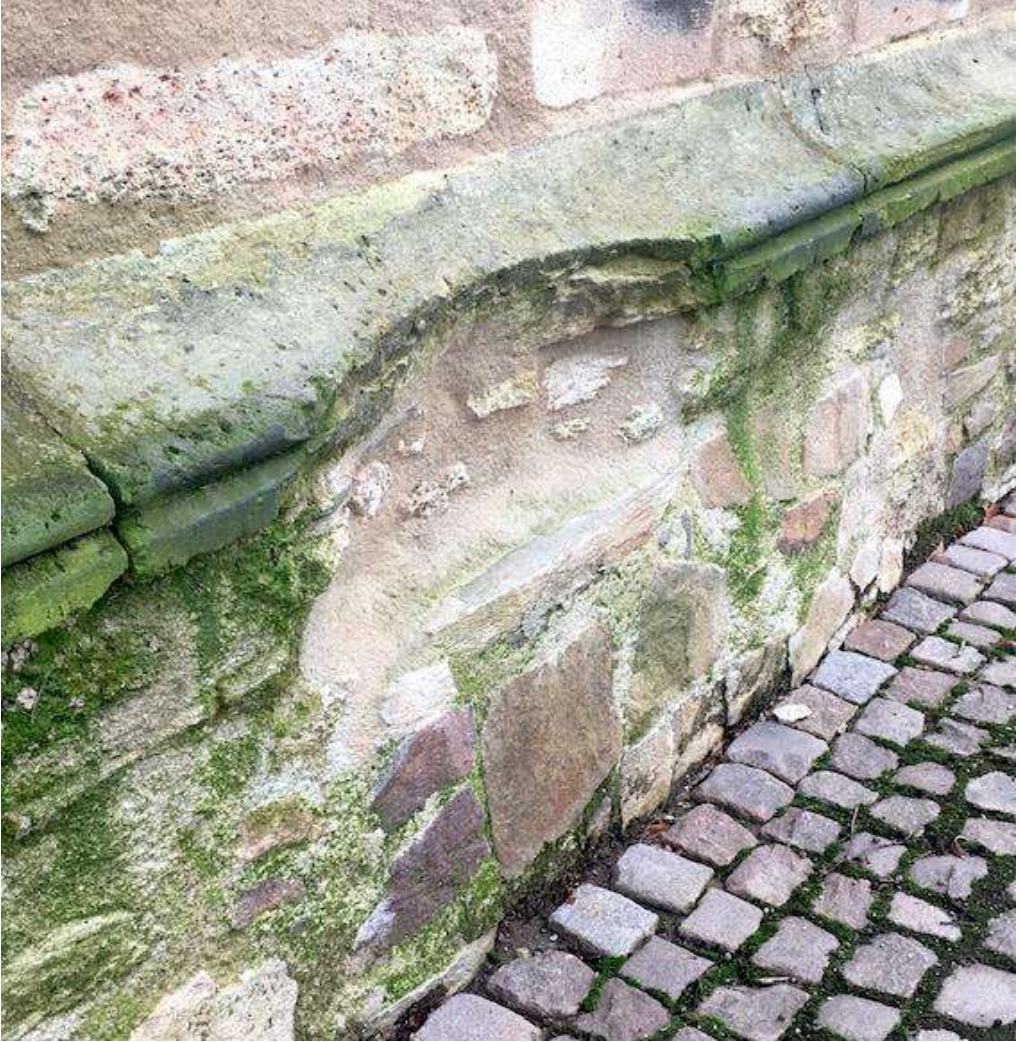
Seit über 2 Jahren treffen sich Beter aus unserer Gemeinde, um Gott darum zu bitten: verleihe du Frieden!

Frieden in der Ukraine, Frieden im Nahen Osten... Gib Du Frieden!

Das tun wir montags bis freitags um 18.00 Uhr in Ebersdorf im Gemeindesaal.
Kommen Sie dazu!

Irmtraud Weiß

Fassadensanierung:



Bei dem markanten, runden Ausbruch im Sockelgesims, rechts neben dem Hauptportal, handelt es sich nicht um einen Baumangel. Vielmehr ist dieser eine Erinnerung an ein Ereignis zu Himmelfahrt 1919, also vor 105 Jahren. Genaueres dazu verrät ein Blick in die Chronik von Ebersdorf:

Gerade fertig und schon wieder kaputt?

„Am 21. Mai 1919 kamen unsere neuen Klangstahlglocken, hergestellt von der Glockengießerei Schilling und Lattermann in Apolda hier an.

Am Himmelfahrtsfeste, den 29. Mai, nachmittags fand die Weihe dieser unserer drei neuen Glocken statt. Da Herr Superintendent Dinter infolge der für die Landessynode zu erledigenden Arbeiten aus Dresden nicht abkommen konnte, wurde die Weihe von mir vollzogen.

Vom Jungfrauenverein waren die Glocken schön bekränzt worden und eines seiner Mitglieder verlas nach der Weihe und dem Gebet ein stimmungsvolles Gedicht. Auch war der Weiheakt von Gesängen des Kirchenchores unter Leitung des Herrn Oberlehrers Kantor Seinze umrahmt.

Der Aufzug der zwei kleineren Glocken ging schnell und glatt von statten. Große Schwierigkeiten verursachte hingegen der der mächtigen größten Glocke. Beim Aufzug derselben riss das Seil dreimal. Der dreimalige Absturz der Glocke, der das letzte mal aus bedeutender Höhe erfolgte, brachte ihr keinerlei Schaden.

Als sie das erste mal zur Erde niederfiel, wäre bei einem Haar ein Chorknabe von ihr erschlagen worden, welcher sich mit dem Wegschieben des Wagens zu schaffen machte, auf dem die Glocken gestanden hatten. Er war schon vom Glockenrand leicht gestreift und geritzt worden, kam aber im Übrigen mit dem Schrecken davon.

Da es inzwischen spät geworden war, musste von weiteren Versuchen, die Glocke auf den Turm zu bringen, an diesem Tage abgesehen werden. Am folgenden Freitag gelang es, nach lebensgefährlicher, bis zum späten Abend dauernder Arbeit das Werk glücklich zu vollenden.

Der Monteur der Glockengießerei, Herr Max Putze aus Apolda, und von hier die Herren Schieferdeckermeister Böckel und Söhne, Zimmermann Anton Bockoff und andere machten sich hierbei besonders verdient. Am Freitag Abend erklang das erstmalige Glockengeläute, welches durch seinen schönen weichen und feierlichen und doch weithin vernehmbaren Ton den vollen Beifall der Gemeindeglieder fand.

Die Firma Schilling und Lattermann in Apolda hat, wie der vereidigte Sachverständiger, Kantor Grützner Dresden, nach Prüfung bezeugt hat, ein in jeder Beziehung tadelloses Geläute hingestellt.

Glockenabsturz in Ebersdorf

Gewicht 3.300 kg, Tonart es, g, b.

Zahlung an den Glockengießer 11.482 Mark. Hierzu wurden rund 4.500 M von vielen Kirchgemeindegliedern bei einer von Kirchenvorstandsmitglied Gutsbesitzer Max Graf veranstalteten Haussammlung gespendet. Der Rest obiger Summe konnte durch die vom Staat gezahlte Entschädigung für die beiden abgelieferten Glocken und durch den Erlös für die der Kirche noch verbliebenen kleinen Glocke bestritten werden.“ (Theodor Jässing, Pfarrer in Ebersdorf von 1888 bis 1927)



Postkarte vom Ereignis mit der Beschriftung: „Die 3x verunglückte „Große“ an der Himmelfahrt 1919 in Ebersdorf“ (Sammlung H. Lorenz)

Eine tolle Geschichte - die Erfahrung, dass mit gemeinsamer Kraftanstrengung etwas bewegt werden kann und Gottes Segen dafür sorgt, dass es gut wird und kein Unheil geschieht, macht dankbar und gibt Kraft und Zuversicht für künftige Aufgaben.

Rüdiger Garn

JG- & Konfirmandenrüstzeit

Begegnungsstätte Ruth in Tauscha



Herzliche Einladung zur JG- & Konfirmandenrüstzeit 2024!

**Vom 16. bis 18.08. wollen wir eine gemeinsame
Zeit in Tauscha verbringen.**

**Alle JGs der Segenskirchgemeinde und alle
Konfirmanden der aktuellen 8. Kl. sind herzlich
dazu eingeladen.**

Die wichtigsten Infos dazu im Überblick:

| | |
|------------------------------|---|
| Zeitraum: | 16. - 18.08.2024 |
| Ort: | „Begegnungsstätte Ruth“ in Tauscha |
| Kosten: | 45 € (bei Unterstützungsbedarf bitte bei M. Tittel melden) |
| Alter der Teilnehmer: | Jugendliche ab der 8. Klasse |
| Anreise/Abreise: | individuell |

Anmeldeabschnitt: (Bitte bis 09.08.24 bei Matthias Tittel abgeben!)

Name:

Folgende Allergien/Medikamente etc. sind zu beachten:

Vegetarisch

Notfallkontakt:

Mit der Unterschrift geben Sie die Erlaubnis:

- dass Bilder der Rüstzeit für innerkirchliche Zwecke (z. B. Gemeindebrief) verwendet werden dürfen,
- dass Ihr Kind an Wanderausflügen & Geländespielen teilnehmen darf,
- dass Ihr Kind die Rüstzeitregeln gelesen und anerkannt hat.

Unsere Rüstzeitregeln:

- 1. Jeder bringt sich mit ein. ● 2. Für alle unter 18-Jährigen liegt die Aufsichtspflicht in dieser Zeit bei den Mitarbeitern. Ihre Anweisungen sind daher zu befolgen.
- 3. Das Verlassen des Geländes ist nur mit Begleitung von Mitarbeitern erlaubt.
- 4. Mädels und Jungs schlafen in getrennten Zimmern. ● 5. Die Nachtruhe ist 22 Uhr. ● 6. Für Wertsachen übernehmen wir keine Haftung.
- 7. Alkohol, Zigaretten und Drogen sind verboten.

Unterschrift Teilnehmer:

Unterschrift Erziehungsberechtigter:

Informationen zur Konfirmandenzeit

Ein Angebot für alle Teenager der 7. und 8. Klasse

Start: am 31.08.2024, 9.30 Uhr, Pfarrhaus Glösa



Das gehört zur Konfirmandenzeit dazu: Die Konfirmandenzeit dauert insgesamt knapp 2 Jahre. In dieser Zeit treffen wir uns regelmäßig einmal im Monat zu unseren Konfirmandentagen.

Dieser Tag beginnt in der Regel 9.30 Uhr und endet gegen 15 Uhr. Zum Programm gehören: thematische Arbeit, Spiele, Aktionen, Zeit zum Reden und natürlich auch gemeinsame Mahlzeiten. Nachmittags machen wir meistens gemeinsame Ausflüge oder führen kreative Workshops durch. Außerdem gehört der Besuch von Gottesdiensten bzw. der Jungen Gemeinde, das Konfirmandenpraktikum und gemeinsame Freizeiten mit dazu. Ausgestaltet wird dieses Programm von einem Team aus ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern.



Ziele: Die Teenager sollen sich mit Lebens-, Glaubens- und Sinnfragen auseinandersetzen. Sie sollen befähigt werden, sich zu den Themen eine eigene Meinung zu bilden und eigenständige Entscheidungen zu treffen. Außerdem liegt es uns besonders am Herzen, dass Teenager ihre von Gott gegebenen Gaben & Fähigkeiten entdecken & entwickeln.

Hinweis: Jeder, der Interesse hat, kann teilnehmen!

Kosten: Als Unkostenbeitrag sammeln wir jedes Schuljahr 25 € ein. Dazu kommen dann noch die Kosten für die Freizeiten. Allerdings sollte die Teilnahme nicht am Geld scheitern. Sprechen Sie uns einfach an.



Herzliche Einladung zur Infozeit für Eltern & Teenager

Am **22.05.2024** laden wir alle Vorkonfirmanden mit ihren Eltern und alle Interessierten herzlich in die Kirche nach Glösa ein. Dort gibt es einen Info-Abend mit Informationen rund um das nächste Konfijahr.

Start: 18 Uhr in der Kirche Glösa

Freizeiten

Kinderfreizeit 1. bis 5. Klasse: 05.10. bis 09.10.2024

Teeniefreizeit 6. bis 9. Klasse: 05.10. bis 09.10.2024

Kosten pro Person - für beide Freizeiten gleich:

ChemnitzPassinhaber bei Förderung der Stadt 15 €

Chemnitzer bei Anmeldung bis 01.09.: 100 €, danach 110 €

und Chemnitzer Umland bis 01.09.: 130 €, danach 140 €

Achtung: Die **Anmeldung** erfolgt auch dieses Jahr wieder per Mail über folgende Mailadresse: jugendsegenskirchgemeinde@gmail.com
Bitte bei der Anmeldung die jeweilige Freizeit, den Namen des Kindes, das Geburtsdatum & die Adresse sowie für das Küchenteam einen Hinweis zur Verpflegung (Vegetarier ...), angeben.

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Anzahlung: Die Anmeldung wird verbindlich, wenn spätestens 14 Tage nach Anmeldung eine **Anzahlung von 30 €** auf folgendes Konto erfolgt:

IBAN: DE03 3506 0190 1682 0090 51

(Kontoinhaber Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz)

Zahlungsgrund: **RT 0703**, Kinder- bzw. Teeniefreizeit, Name des Kindes

Die Restzahlung erfolgt bei der Freizeit in bar.

Freizeitbrief: 2 - 3 Wochen vor der Freizeit erhalten die Teilnehmer den Freizeitbrief.

Reiserücktritt: Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung. Da unsere Freizeiten nur durch viele verschiedene Zuschüsse finanzierbar sind, ist eine Rückerstattung der **Anzahlung** ab 14 Tagen vor Reisebeginn (ab 21.09.2024) nicht mehr möglich.

Bei kurzfristigem Reiserücktritt (ab 25.09.2024) werden **50 % des Reisepreises** fällig.

Danke für Ihr Verständnis.

für Kinder und Teenies



Kinderfreizeit in Morgenröthe: 05.10. - 09.10.2024

Lass dich einladen zu einer besonderen Zeit mit Musik, Kreativität, spannenden Themen, Gebet und Begegnung mit Gott.

Teilnehmer: 1. - 5. Klasse **Unterkunft:** Gruppenhaus „athome-in-Jesus“

Leitung: Matthias Tittel & Team



Teeniefreizeit in Wohlbach: 05.10. - 09.10. 2024

Lass dich einladen zu einer besonderen Zeit mit starken Liedern, Kreativität, spannenden Themen, Gebet und Begegnung mit Gott.

Teilnehmer: 6. - 9. Klasse **Unterkunft:** Freizeitheim Wohlbach

Leitung: Miriam Schirmer & Team



KULTURKIRCHE 2025

Das Kulturhauptstadt Motto „C the unseen“ („Sieh das Ungesehene“) lädt uns ein, ungesehene Orte zu entdecken, Altbekanntes neu zu sehen und schätzen zu lernen und auch übersehenen Menschen und ihren Geschichten Raum zu geben. Bei der Entfaltung dieses Mottos geht es keineswegs nur um historische und zeitgenössische Kunst, sondern vielmehr auch um Lebens-Kultur.

Wenn wir Jesus ansehen, wie er das Evangelium zu den Menschen seiner Zeit gebracht hat, dann bemerken wir, dass er mitten im Leben seiner Zeitgenossen und bei ihren oft ungesesehenen Fragen, Nöten und Erlebnissen angeknüpft hat. Als Salz und Licht in diesem Sinne hat Jesus seine Kirche in die Welt gesendet, um Gutes zu bewirken.

Wir können an das Motto anknüpfen und gemeinsam erleben, wie wir Verborgenes (neu) entdecken und eine Kultur der Aufmerksamkeit und des Wertschätzens einüben. Eine versöhnliche Haltung und Mut zu Neuanfängen könnte ausstrahlen auf unsere Städte und Dörfer.

Jede und jeder Einzelne in der Gemeinde kann dabei das Grundmotto für sich und miteinander entfalten. Entfalten für Gastfreundschaft, Sonntags-Kultur, Versöhnungs-Kultur, Barmherzigkeit, Weihnachts-Kultur, Pilgergemeinschaft, Miteinander-Kultur, Trauer-Kultur oder versöhnende Erinnerungskultur.

Wir laden deshalb die Kirchen und Gemeinden ein, aktiver Teil der Kulturhauptstadt zu werden und die Chance zu ergreifen, Menschen in diesem besonderen Rahmen zu dienen und mit dem Evangelium zu erreichen.

Unter dem Titel „Kulturkirche 2025“ wurde ein ökumenischer Verbund aller beteiligten Gemeinden und Kirchen gegründet. So können wir in der Öffentlichkeit gemeinsam auftreten und einander ergänzen. Als Programm-partner der Europäischen Kulturhauptstadt hilft der Verbund, die faszinierende Begegnung von Kunst, Geschichte und Spiritualität zu organisieren.

Mehr Informationen zu allen Beteiligungsmöglichkeiten, Projekten und Veranstaltungen gibt es auf unserer Website: kulturkirche2025.de.

Für den Ökumenischen Verbund Kulturkirche 2025:
Pfarrer Holger Bartsch, Dr. Ulrike Lynn,
Propst Benno Schäffel, Pastor Bernard Millard

Angebote im Kirchenbezirk

Montag 13.05., 19 Uhr Gemeindezentrum der Kirchgemeinde St. Jakobi-Kreuz, Henriettenstraße 36

Wahlprüfsteine zur Kommunalwahl

Wahlprüfsteine sind Anfragen an die Parteien oder Kandidaten zu bestimmten Themen vor Wahlen. Kandidaten und Kandidatinnen zur Sächsischen Kommunalwahl sollen darauf Antworten geben, bezugnehmend auf ihre Wahlprogramme. Die Veranstaltung dient zur Entscheidungsfindung – Ihre Fragen sind willkommen.

Dienstag 28.05., 19 Uhr, Gemeindehaus St. Andreas, Bernhardstraße 127
Theologie für die Gemeinde. Fromm - geistlich – spirituell

Wie geht Christ-Sein überhaupt? Gibt es Prüfsteine, anhand derer Frömmigkeit gemessen werden kann? Pfarrerin Anette Bärish leitet das Haus der Stille in Grumbach. Mit der ausgebildeten Geistlichen Begleiterin erkunden wir die Weite dessen, was „fromm, geistlich, spirituell“ genannt werden kann.

„Theologie für die Gemeinde“ ist für alle geeignet, die mehr über ihren Glauben wissen möchten. Weitere Veranstaltungen der Reihe finden Sie auf www.evangelisches-forum.org.

Dienstag, 11.06.24, 16 bis 20 Uhr, Jakobisaal, Theaterstr. 25
Workshop „Wir und die Anderen“

Persönliche Erfahrungen und gesellschaftliche Verhältnisse prägen uns. Sie wirken sich auf unsere Wahrnehmung aus, darauf, wie wir Erlebnisse einordnen und anderen Menschen begegnen. Sie prägen auch Vorurteile und können zu Diskriminierung führen.

Weitere Informationen zum Workshop unter

<https://evangelisches-forum.org/kalender/workshop-wir-und-die-anderen/>.

Bitte anmelden auf der obigen Seite oder per Mail an ev.forum@evlks.de.

Ökumenische Taizégebete in Chemnitz

23.05. und 25.07. 19 Uhr in der Ev. Studentengemeinde, Str. der Nationen 72

21.06. und 23.08. 19 Uhr in der Kirche St. Joseph, Ludwig-Kirsch-Str. 19

jeden Mittwoch 12 Uhr in der Jakobikirche, Jakobikirchplatz 1

Christlich bestattet wurden:

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet ist nur zulässig, wenn die betreffenden Personen dem ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben.
Deshalb verzichten wir in der Internetversion des Gemeindeblattes auf die Veröffentlichung dieser Daten.



Der Garten bietet eine reiche Ernte, aber...

...wer soll denn das alles essen?

...wir selbst haben nicht mehr genug Kraft zum Ernten und niemanden, der uns hilft!

Die Ernteretter des Netzwerks von foodsharing (Lebensmittel teilen) Chemnitz bieten Hilfe an. Sie kommen in den Garten und unterstützen kostenlos beim Ernten von Obst und Gemüse, das die Gartenbesitzer nicht (vollständig) verbrauchen können. Und verteilen das dann über ihr Netzwerk.

Wenden Sie sich an ernteretter.chemnitz@foodsharing.network oder Svenja Schürer 0162/2109581 oder Maren Troschke 0162/5947379

IMPRESSUM:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.–Luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord. V. i. S. d. P. I. Kutsche
Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist Anfang Juli.
Beiträge bitte senden an: kg.chemnitz-segen@evlks.de

Bildnachweis: Titel, S. 11, S. 20 R. Garn; S. 4 Architektenbüro Keller; S. 6 www.dept2024.de, C. Hübler; S. 7 Penta Pneuma, C. Hübler; S. 8 Bibellesebund; S. 10 Unser Ebersdorf e. V.; S. 12 canva; S. 23 Offenes sozial-christliches Hilfswerk e. V.; S. 24 pixabay, M. Tittel; S. 25 Gemeindebriefhelfer.de; S. 27 M. Tittel; S. 28 www.kulturkirche2025.de; S. 30 © Birgit Arndt / fundus-medien.de

UNSERE KONTAKTDATEN

Ev.-luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord

09114 Chemnitz, Kirchberg 2
Mail: kg.chemnitz-segen@evlks.de
Internet: segenskirchgemeinde-chemnitz.de

Gemeindebüro Borna

Frau S. Weiß
Wittgensdorfer Straße 82
09114 Chemnitz
Tel. 0371/3300724
Fax 0371/33509760
sybilla.weiss@evlks.de

Mo 10 bis 12.30 Uhr

Do 14.30 bis 17 Uhr

Gemeindebüro Ebersdorf

Frau Bulang
Mittweidaer Straße 79
09131 Chemnitz
Tel. 0371/411080
Fax 0371/4500962
kg.chemnitz-segen@evlks.de

Mo 15 bis 17 Uhr

Do 9 bis 11.30 Uhr

Gemeindebüro Glösa

Frau Bulang
Kirchberg 2
09114 Chemnitz
Tel. 0371/411686
Fax 0371/411689
kg.chemnitz-segen@evlks.de

Di und Fr 9 bis 12 Uhr

Do 14.30 bis 17 Uhr

Mo und Mi geschlossen

Friedhof Ebersdorf

Über Gemeindebüro
Ebersdorf

Friedhof Glösa

Friedhofsmeister
J. Zimmermann
Tel. 0176/70144459 und
über Gemeindebüro Glösa

Pfarrer

Pfr. Markus Gnaudschun
Tel. 0371/411687
markus.gnaudschun@evlks.de

Kirchenmusikerin

Frau C. Hübler
Tel. 03726/782322
christine.huebler@evlks.de

Gemeindepädagogen

Frau G. Kranz
Tel. über Gemeindebüro Borna, 0371/3300724
gabrielekrantz@web.de

Herr M. Tittel
Tel. 0176/70793000
tittel.matthias@gmail.com

Bankverbindungen

- **für Kirchgeld:**
IBAN: DE88 3506 0190 1610 9100 13
- **für Kirchgemeinde (z. B. Spenden, Anzahlung Rüstzeiten u. ä.)**
IBAN: DE03 3506 0190 1682 0090 51
(Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz)
bitte unbedingt als Zahlungsgrund angeben: **0703** + Ihr Zweck
- **für Friedhöfe einschließlich Spenden für Friedhöfe**
IBAN: DE94 8705 0000 3531 0021 38
- **für Förderverein Gemeindebereich Borna**
IBAN DE96 8705 0000 3507 0033 32